

„Salon im Theater“

20. Juli 2020

Ort: Jüdische Gemeinde zu Berlin Fasanenstraße 79-80, 10623 Berlin (nahe Ku-Damm)

Eintritt: 10 Euro/Person . Einlass: 18:00 Uhr . **Beginn: 19:00 Uhr** (bitte Mundschutz)

Lea Rosh im Gespräch mit:

Michael Müller

Regierender Bürgermeister von Berlin

Auszug aus Tagesspiegel/Checkpoint 22.6.2020/ Interview TAZ, Bert Schulz:

Bert Schulz fragt vorsichtig, mit Bezug auf Angela Merkel: „Gab es auch bei Ihnen konkrete Anfragen, dass Sie nochmals als Spitzenkandidat der SPD antreten?“

Müller: „Franziska Giffey und Raed Saleh werden für den SPD-Landesvorsitz kandidieren. Die anderen Fragen spielen zu einem späteren Zeitpunkt eine Rolle“.

Schulz verweist auf die verpasste Möglichkeit, in einem „Lanz“-Interview „alles klar zu machen“, stattdessen habe Müller alles offen gelassen. „Warum?“

Müller: „Ich habe etwas entschieden für den Parteivorsitz. Und damit -ich mache mir ja nichts vor- gibt es auch eine Diskussion um die Situation im Roten Rathaus. Das ist okay, aber noch ist nichts entschieden“.

Schulz: „Was treibt Sie denn?“

Müller: „Es macht einfach Spaß, wenn man spürt, da geht noch was – da hören Sie bei Ihrer Arbeit doch auch nicht morgen auf!“

Fragen und diskutieren Sie mit !

Fon 030 / 28 04 59 60

Fax: 030 / 28 04 59 63

e-mail:

rosh-gmbh@t-online.de

Ich komme allein

Ich komme in Begleitung

